

Vereinsnachrichten.

Bericht der statistisch-volkswirtschaftlichen Gesellschaft in Basel.

A. Vereinsjahr 1880/81.

1. Mitgliederzahl: Oktober 1880: 66.	
April 1881: 71.	
2. Mitgliederbeitrag: Fr. 2 per Mitglied.	
3. Einnahmen pro 1880/81 . . .	Fr. 602. 70
Ausgaben » » . . . »	60. 48
Haben April 1881	Fr. 542. 22
Kassenbestand Oktober 1880 . . .	» 442. 50
Vermögenszunahme	<u>Fr. 99. 72</u>

4. Während des Vereinsjahres 1880/81 wurden vier Vorträge in vier Sitzungen gehalten und zwar wie folgt:

25. October 1880. Herr Regierungsrath Prof. Speiser über die bevorstehende Volkszählung, das Frageformular und eine kantonale Fabrik- und Wohnungsstatistik.

29. Nov. 1880. Herr Eisenbahninspektor Trommer über die commercielle Bedeutung der Gotthardbahn.

31. Januar 1881. Herr Bürgerrathsschreiber Dr. Bernoulli über das Armenwesen Basel's im Vergleich mit dem Armenwesen von Elberfeld und Hamburg.

28. Februar 1881. Herr Dr. J. Heman über die historische Weltstellung der Juden und die moderne Judenfrage.

Die Vorträge waren durchschnittlich von 15 Personen besucht, wenn immer möglich fand nach dem Vortrage Diskussion über das behandelte Thema statt, die Vorträge wurden im untern Lokal der Lesegesellschaft abgehalten.

5. Die am 5. October 1880 gewählte Commission (für das Vereinsjahr 1880/81) bestand aus folgenden Herren:

Präsident: Prof. v. Miaskowski,
Dr. Th. Lotz,
Dr. Paul Speiser,
Prof. H. Kinkelin,

Schreiber und Cassier: Dr. Alfred Geigy,
Rechnungsrevisor pro 1881: Heusler, Centralbahndirektor.

B. Vereinsjahr 1881/82.

1. Mitgliederzahl: April/September 1881: 71.	
April 1882: 81.	
2. Mitgliederbeitrag: Fr. 2 per Mitglied.	
3. Einnahmen pro 1881/82 . . .	Fr. 724. 42
Ausgaben » » . . . »	205. —
Haben April 1882	Fr. 519. 42
Cassabestand September 1881 . . .	» 542. 22
Vermögensabnahme	<u>Fr. 22. 80</u>

4. Während des Vereinsjahres 1881/82 fanden neun Vorträge an neun Sitzungen statt und zwar wie folgt:

28. September 1881. Herr Ad. Burckhardt-Bischoff über die Pariser Münzconferenz von 1881.

31. October 1881. Herr Bürgerrathsschreiber Dr. C. Bernoulli: Einleitendes Referat über die Auswanderung.

14. November 1881. H. F. C. Gerlach über die Aufhebung der Sklaverei in den Vereinigten Staaten und ihre Folgen.

28. November 1881. Herr Centralbahnpräsident Dr. Vischer über den Entwurf eines internationalen Ueberkommens betreffend den Eisenbahnfrachtverkehr.

19. Dezember 1881. Herr Inspektor Trommer über die Eisenbahnfrage mit besonderer Rücksicht auf die Verstaatlichung in Deutschland.

30. Januar 1882. Herr Dr. Alfred Geigy über Arbeiterbudgets.

20. Februar 1882. Herr Prof. Dr. A. Thun über die Socialpolitik des deutschen Katholicismus.

13. März 1882. Herr Staatsarchivar Dr. Wackernagel über Bruderschaften und Zünfte in Basel.

27. März 1882. Herr A. Köchlin-Geigy über die amerikanische Konkurrenz.

Die den Sitzungen beiwohnende Mitgliederzahl varirte von 11 bis über 50 Anwesende (durchschnittlich 16); den Vorträgen schlossen sich, wenn es Zeit und Thema gestatteten, Diskussionen an. Die Sitzungen fanden, mit Ausnahme der ersten (in der Lesegesellschaft), in der Kunsthalle statt.

5. In der Sitzung vom 28. September 1881 fand die Wahl der Commission pro Vereinsjahr 1881/82 statt. Es wurden gewählt die Herren:

Präsident: Regierungsrath Prof. Speiser,
Dr. Th. Lotz,
Prof. H. Kinkelin,
Dir. Heusler,
Prof. A. Thun,

Schreiber und Cassier: Dr. Alfred Geigy.

Die Versammlung hatte auf Antrag von Professor Miaskowski die Erhöhung der Mitgliederzahl der Commission von fünf auf sechs beschlossen.

6. Im März 1882 beschloss die Commission, eine Statistik der Vereine und Gesellschaften der Stadt Basel aufzunehmen. Das Frageschema wurde in einigen Commissionssitzungen berathen und festgestellt. Die betreffende Enquête befindet sich dormalen in vollem Gange.

7) Im März 1882 wurde an die Mitglieder der statistisch-volkswirtschaftlichen Gesellschaft Basel seitens der Commission ein Circularschreiben erlassen, worin u. A. zum Eintritt in die schweizerische statistische Gesellschaft aufgefordert wurde.

**Tab. A. Die Dinkelpreise und die Bevölkerungsbewegung
im Kanton Bern von 1782—1881.**

Prix de l'épautre et mouvement de la population dans le canton de Bern
pendant la période de 1782—1881.



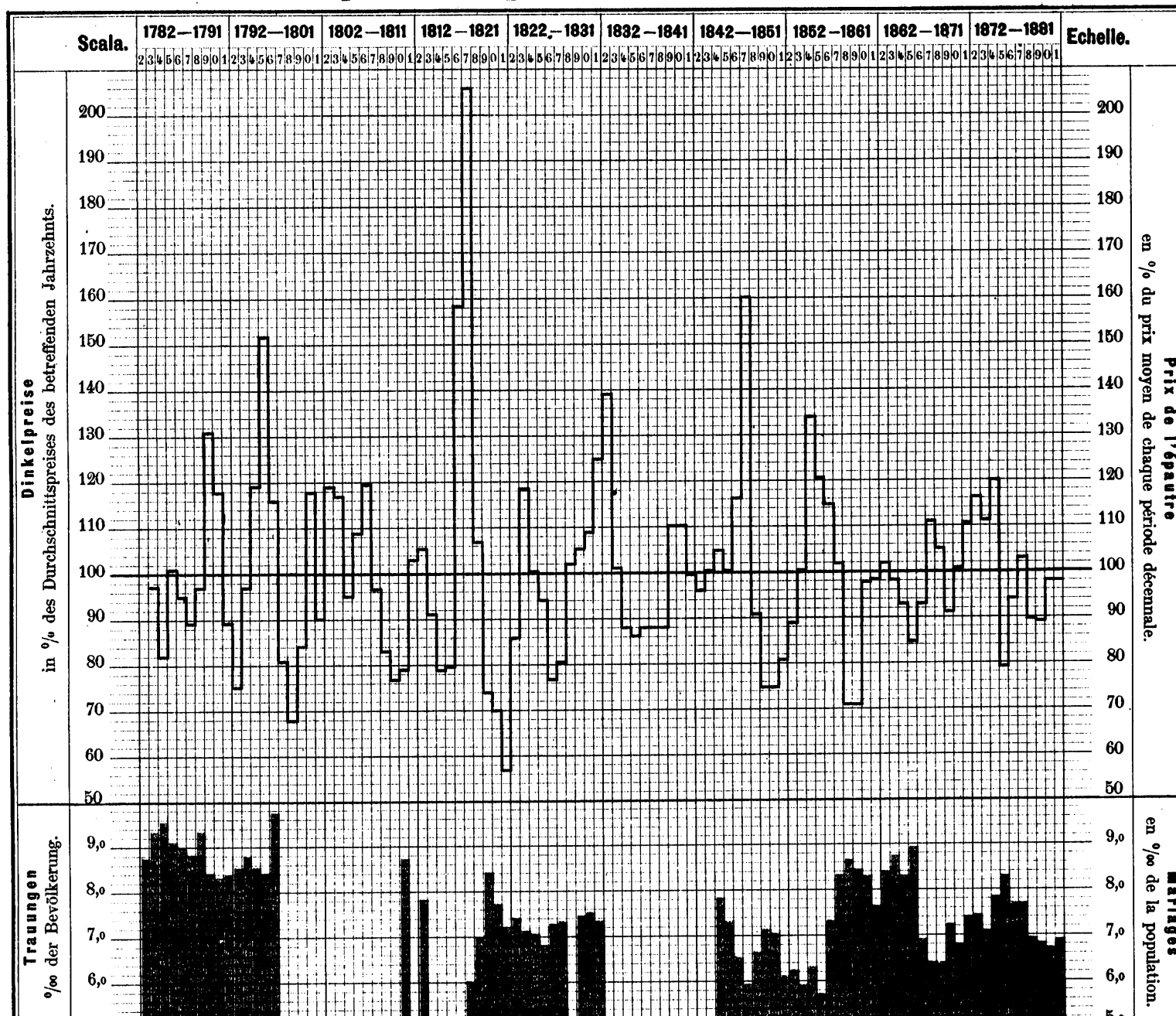
**Tab. B. Die Brod- und Kartoffelpreise und die Volksvermehrung
im Kanton Bern von 1842—1881.**

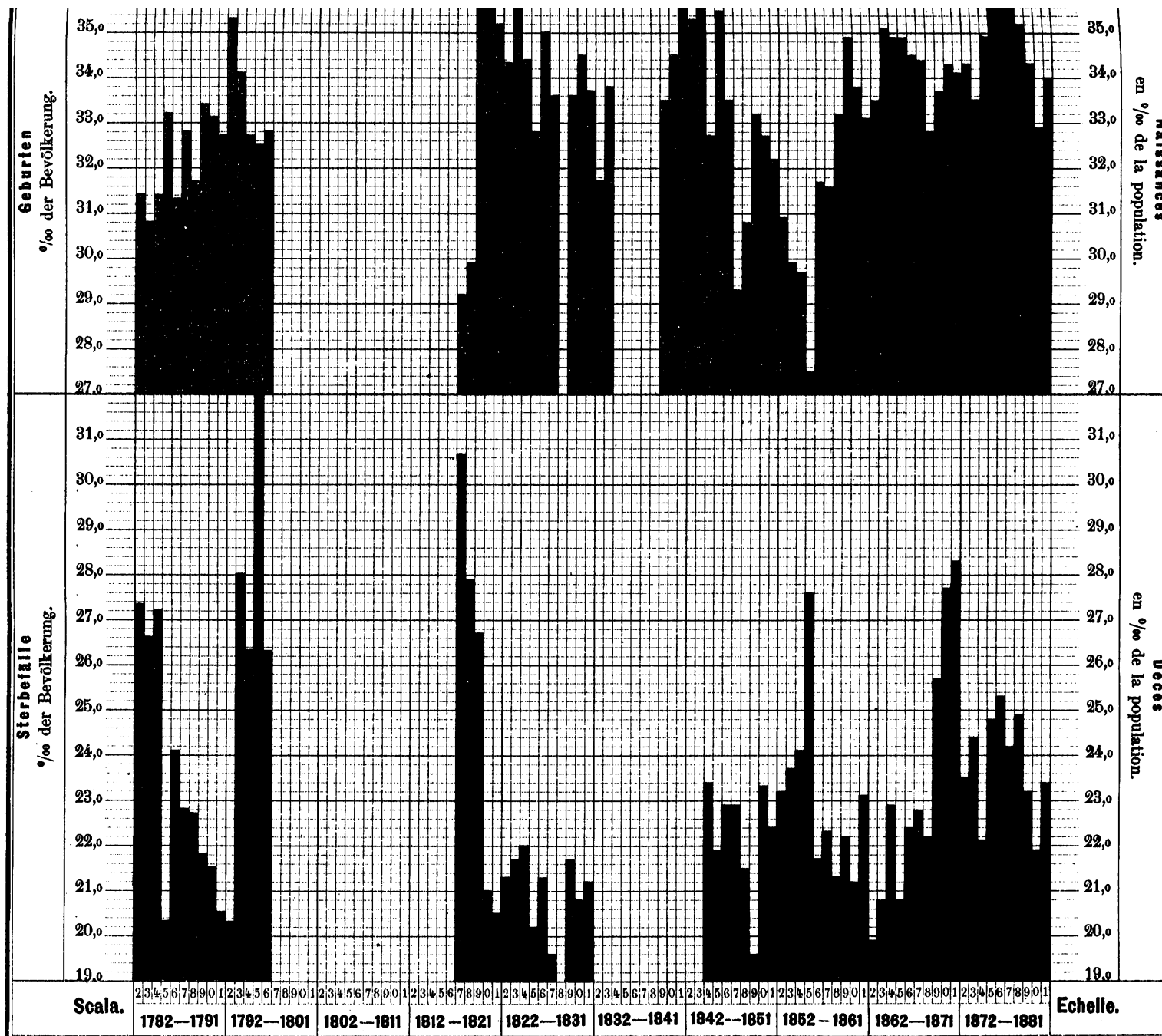
Prix du pain et des pommes de terre et accroissement de la population
dans le canton de Berne pendant la période de 1842—1881.



Tab. A. Die Dinkelpreise und die Bevölkerungsbewegung im Kanton Bern von 1782—1881.

Prix de l'épautre et mouvement de la population dans le canton de Berne pendant la période de 1782—1881.



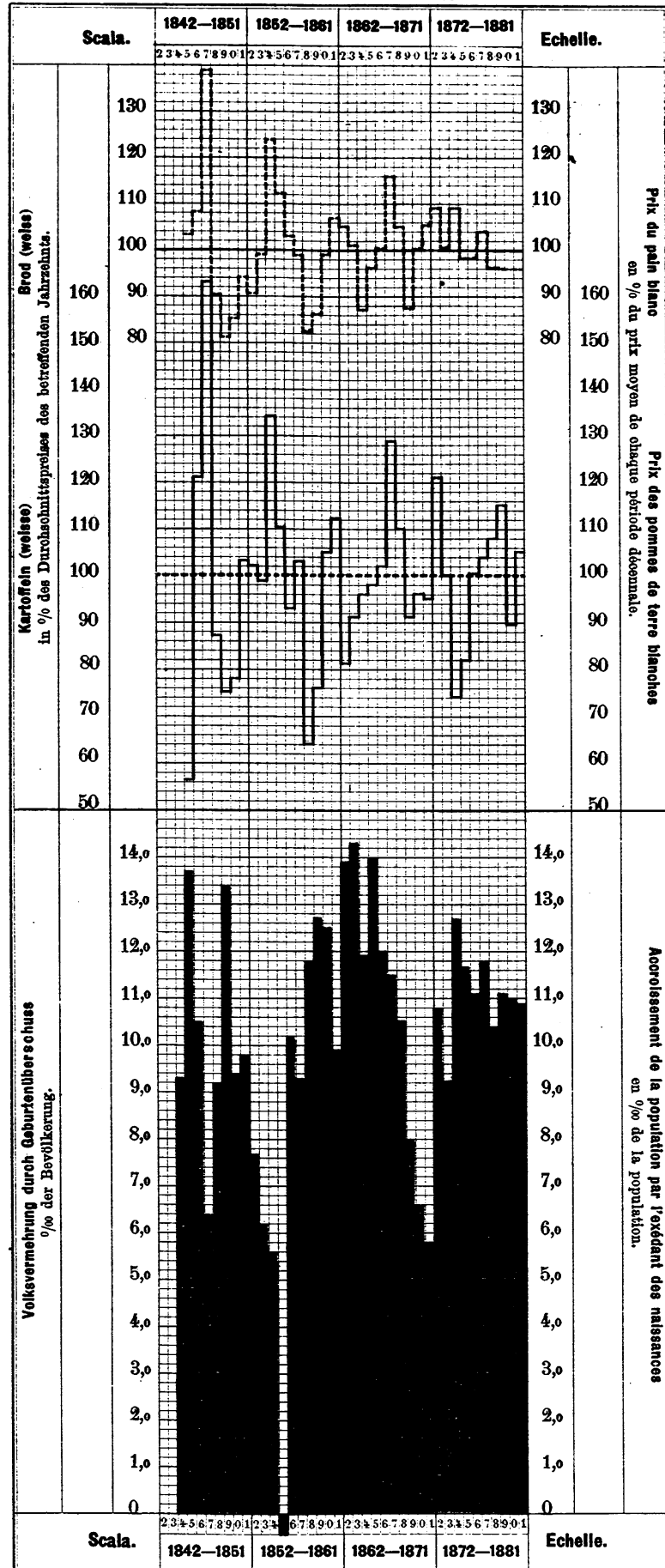


Erklärung. Ueberall, wo bei den Trauungen, Geburten und Sterbefällen Flächen ein oder mehrere Jahre bis auf die betreffende Grundlinie **en blanc** erscheinen, fehlen die Angaben vollständig.

Observation. Pour un certain nombre d'années, que nous avons laissées **en blanc**, les indications concernant les mariages, les naissances ou les décès nous font complètement défaut.

Tab. B. Die Brod- und Kartoffelpreise und die Volksvermehrung im Kanton Bern von 1842 – 1881

Prix du pain et des pommes de terre et accroissement de la population dans le canton de Berne pendant la période de 1842 – 1881.



Bemerkung. Siehe Anmerkung auf Tabelle A. — Das Jahr 1855 weist keinen Geburtenüberschuss auf.
Observation. Voir l'observation du tableau A. — En 1855 l'excédant des naissances a été nul.